

Vielfalt in Schloss Ludwigsburg

Das Residenzschloss Ludwigsburg mit seinen Museen, sowie auch Schloss Favorite halten speziell für den Deutsch-, Religions- und Ethikunterricht ein umfangreiches Angebot bereit. Neben Führungen und Projekten besteht die Möglichkeit Unterricht am Originalschauplatz abzuhalten und bestimmte Räumlichkeiten zum Ausstellen von Schülerarbeiten oder zum Veranlassen kleiner Konzerte zu nutzen.

Lernen Sie das Schlossareal in seiner ganzen Vielfalt kennen und nutzen Sie das Angebot, die danach im Unterricht entstandenen Arbeiten im Schloss zu präsentieren.



Schlossräume

Die Epochen Barock, Rokoko und Empire im ursprünglichen und historischen Kontext

Barockgalerie

Ausgewählte Werke der europäischen Barockmalerei des 17. / 18. Jh.

Modemuseum

Kleider, Accessoires, Schuhe, Korsagen, Mode von der Mitte des 18. Jh. bis zum Ende des 20. Jh.

Keramikmuseum

Porzellan herausragender Manufakturen des 18. bis 20. Jh., vor allem der Porzellanmanufaktur Ludwigsburg

Appartement Carl Eugen

Im Stil des Rokoko eingerichtetes Appartement mit kleiner Ausstellung zur letzten Bewohnerin, Prinzessin Olga zu Schaumburg-Lippe

Theatermuseum

Überblick über die württembergische Theatergeschichte und die erhaltenen Bühnenbilder des Schlosstheaters

Schlosstheater

Originale Einrichtungen und Bühnendekorationen aus dem Jahr 1812

Lapidarium

Zahlreiche für die Schlossanlage geschaffene Bau- und Gartenskulpturen

Ausstellung „Pflegen und Bewahren“

Darstellung von Arbeitsvorgängen wie Vergoldung, Farbfassungen oder Maltechniken

Schloss Favorite

Rückzugsort vom höfischen Leben, früher genutzt als festlicher Rahmen bei Jagden

Führungen / Audioguides

Unser vielseitiges Führungsangebot greift lehrplanbezogene Themen auf und setzt diese altersgerecht um. Neben den Führungen haben Sie die Möglichkeit, mit speziellen Audioguides eigenständig auf Entdeckungsreise zu gehen. Für Ihre Fachbereiche halten wir folgende Angebote bereit.

Schlossräume

„Spannende Geschichten – Geschichte hautnah erleben“

Zum Hofleben König Friedrich I. und Königin Charlottes gehörten nicht nur Regierungsgeschäfte, sondern auch prachtvolle Bälle und geselliges Spiel. Die jungen Besucher erfahren viel Wissenswertes über das Leben des ersten Königs von Württemberg und seiner Gemahlin.

(geeignet für Kiga, GS, GY, RS und HS, auch in englischer und französischer Sprache buchbar)

„Jagen am Hofe Herzog Eberhard Ludwigs“

Herzog Eberhard Ludwig war ein begeisterter Jäger. Beim Besuch im Alten Hauptbau erfahren die Kinder durch das Erasten von Tierfellen, welche Tiere es im herzoglichen Wald gab und lernen im Rollenspiel wie es ist, als neues Mitglied in den herzoglichen Jagdorden aufgenommen zu werden.

(geeignet für GS ab der 4. Klasse, GY, RS und HS)

„Prinzen und andere Kinder“

War es mühsam, sich als junger Prinz im Schloss richtig zu verhalten? Mussten Prinzessinnen nachsitzen? Wer versorgte die armen Kinder? Die Antwort auf diese Fragen findet man in einer eigens für Kinder konzipierten Ausstellung und beim anschließenden Besuch des prachtvollen Gesellschaftsappartements Herzog Carl Eugens von Württemberg.

(geeignet für GS ab der 4. Klasse, GY, RS und HS)

Absolutismus -allgemein

In der Residenz der Herzöge und Könige von Württemberg können sich Schulklassen in prunkvollen Räumen mit der Welt eines absolutistischen Herrschers auseinandersetzen.

(geeignet GY, RS und HS ab der 7. Klasse)

Absolutismus - Schwerpunkt „Schiller“

Die Zeit Friedrich Schillers unter Herzog Carl Eugen etwas näher betrachten zu wollen, ist in Zusammenarbeit zwischen Schule und Schloss als Symbiose gedacht. Die Schüler erarbeiten im Unterricht die Figur Schillers oder eines seiner Werke und werden dann im Schloss mit der Person Carl Eugens und seinem Umfeld bekannt gemacht.

(geeignet GY, RS und HS ab der 7. Klasse)

Absolutismus - Schwerpunkt „Napoleon“

Beim Wandeln durch den Alten Hauptbau, den Ordenssaal, die Ordenskapelle, die Räume König Friedrichs und das Theater, werden die Personen Friedrich und Napoleon als Menschen beleuchtet und die Auswirkungen ihrer Verhandlungen für das zukünftige Königreich Württemberg aufgezeigt.

(geeignet GY, RS und HS ab der 7. Klasse)

Barockgalerie*

„Flügelschlag und Engelshaar“

Überall fliegen sie im Ludwigsburger Schloss: die himmlischen Boten. In der Barockgalerie kann man besonders freundlichen Putten, Amoretten und zarten Gestalten in wehenden Gewändern begegnen und sie kennen lernen. Nach dem Besuch der Bildergalerie, zaubert man seinen eigenen Engel auf das Papier.

(geeignet für GS ab der 3. Klasse, GY, RS und HS)

Führung für Menschen mit Seh- oder Hörbehinderung

Appartement Carl Eugen*

keine spezielle Führung für Schulklassen

* Beim Eintritt in das Museum stehen kindgerechte Audioguides zur kostenlosen Verfügung.

Projekte

Projekte ermöglichen einen umfassenderen Einblick in ein bestimmtes Thema. Die aktive Teilnahme und praktische Umsetzung stehen dabei im Vordergrund. Unsere Projekte sind für GS ab 3. Klasse, HS, RS und GY geeignet.

Schlossräume

„Tanzen am Hofe des Herzogs“

Die Schüler lernen die geselligen und figurenreichen Tänze aus dem 17. Jh. kennen. Ganz sicher auch für ungeübte Tänzer ein Kinderspiel. Nach dem Tanzen erfahren die Kinder, dass nicht nur Tanzen und Tafeln, sondern auch das Jagen zu den Lieblingsbeschäftigungen des Herzogs gehörte.



„Masken, Gold- und Feuervogel“

Aus bunten Fotokartons und Farbpapier werden fantasievolle Paradiesvogelmasken hergestellt. Mit diesen Masken wird anschließend das Gesellschaftsappartement Herzog Carl Eugens besucht und die Kinder erfahren viel Wissenswertes über diese „schillerndste“ Figur am württembergischen Hof.

„Licht und Dunkel - prachtvolle Räume und geheime Gänge im Kerzenschein“

Kerzen waren lange Zeit das wichtigste Beleuchtungsmittel im Schloss. Unter fachkundiger Anleitung ziehen die Kinder Wachskerzen und verzieren sie. Anschließend werden die prachtvollen Räume des Königs, so wie die dunklen Treppen und die geheimen Gänge der Diener, mit Laternen erkundet.

Barockgalerie

„Hilfe, die Götter kommen! Griechische Götter entdecken und malen“

Die „VIPs“ am antiken Götterhimmel stellen sich vor: Hermes, der Götterbote mit seinen Flügelschuhen und Hera mit ihrem Pfau. Sie waren damals so berühmt, wie die heutigen Popstars. Die Schüler können beim angeleiteten Malen selbst Götterfiguren entwerfen und dabei entdecken, welches Können nötig war, um die wunderbaren Deckengemälde zu malen.



Fortbildungen für Lehrer

Pädagogische Tage

In regelmäßigen Abständen werden Fortbildungen für Pädagogen und Erzieher veranstaltet, bei denen das umfangreiche museumspädagogische Angebot im Residenzschloss Ludwigsburg mit seinen Museen sowie in Schloss Favorite vorgestellt wird. Zusätzlich werden die verschiedenen Möglichkeiten einer Zusammenarbeit zwischen Schule und Schloss / Museum erläutert.

Bitte informieren Sie sich bei der Schlossverwaltung Ludwigsburg über die nächsten Termine.

E-Mail: info@schloss-ludwigsburg.de

Tel: 07141 / 18 20 04.



Raumangebot für Schulen

Wir möchten Sie nicht nur für unsere Führungen und Projekte begeistern, sondern Ihnen Schloss Ludwigsburg auch als außerschulischen Lernort vorstellen. Themen wie Malen und Zeichnen vor Ort, sowie auch Schüler führen Schüler, sind problemlos umsetzbar. Es besteht auch die Möglichkeit, einige unserer schönsten Räume für Veranstaltungen, wie Ausstellungen, Konzerte oder Theateraufführungen zu nutzen. Speziell für Schulen bieten wir hierfür einen verbilligten Tarif.

Die Räume im Einzelnen

- **Riesensbau**
Geeignet für Theateraufführungen, Ausstellungen und Konzerte
- **Lapidarium**
Geeignet für Konzerte und Malen / Zeichnen vor Ort (teilweise kostenfrei)
- **Ordenskapelle**
Geeignet für Konzerte
- **Altes Corps de Logis: Vestibül / Beletage / Barockgalerie**
Geeignet für Konzerte und Malen / Zeichnen vor Ort
- **Keramikmuseum**
Geeignet für Referate, Workshops und Seminare
- **Atelier**
Geeignet für Töpfern und Malen vor Ort
- **Wechselausstellungsräume**
Geeignet für Ausstellungen, Konzerte, Referate, Workshops und Seminare
- **Spielpavillon**
Geeignet für Referate, Workshops und Seminare (mit Führung kostenfrei)
- **Jagdpavillon**
Geeignet für Referate, Workshops und Seminare (mit Führung kostenfrei)

Unsere Bedingungen

Die Nutzung dieser Räumlichkeiten in Schloss Ludwigsburg ist nur nach vorheriger Absprache und nur für schulinterne Veranstaltungen, ohne öffentliche Werbung möglich. Für einige der Räume wird eine vergünstigte Raummiete von 50.-€/Tag bzw. eine Gebühr von 27.-€/Std. für Aufsichtspersonal fällig. Konzertveranstaltungen sind nur außerhalb der Festspielsaison der Ludwigsburger Schlossfestspiele möglich.

Melden Sie sich bei uns, wir beraten Sie gerne ausführlich und individuell!



Lapidarium



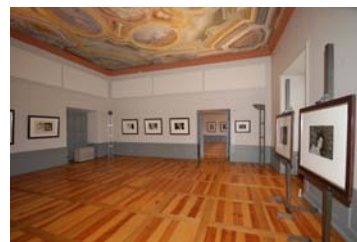
Ordenskapelle



Altes Corps de Logis, Barockgalerie



Keramikmuseum: Atelier



Wechselausstellungsräume



Jagdpavillon

Allgemeine Informationen

Anfahrt

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ab Busbahnhof mit Linie 421, 427, 430, 443 oder 444 bis zur Haltestelle Residenzschloss

Preise / Dauer

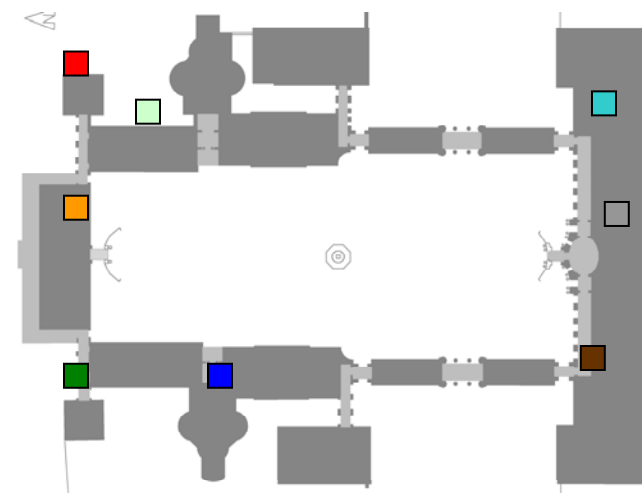
Führungen

Jeweils 60.-€ für 10 Schüler, für jeden weiteren Schüler 3.-€, Dauer circa 1,5 Stunden

Projekte

Jeweils 120.-€ für 10 Schüler, für jeden weiteren Schüler 6.-€, („Licht und Dunkel“ 180.-€ für 10 Schüler, für jeden weiteren Schüler 9.-€), Dauer circa 3 Stunden

Übersichtsplan Räume



Weitere Leistungen für Sie

- Busparkplatz im Schlosshof
- Der gesamte Museumskomplex ist mit dem Rollstuhl befahrbar
- Rollstuhlverleih
- Behindertentoiletten
- Klappstühle zum Mitnehmen
- Schließfachanlagen
- Bei Schulklassen haben die Lehrperson und zwei Beleitpersonen freien Eintritt
- Auf der bestuhnten Terrasse des Alten Corps de Logis können Sie das Gelernte nachbereiten, sich ausruhen und Pause machen

Egal ob Schulausflug, Abiturvorbereitung oder Projekttag, rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne! Auf Wunsch kommen wir auch zu Ihnen in die Schule.



Kontakt

Schloss Ludwigsburg
Gabriele Begenat
Schlossstraße 30
71634 Ludwigsburg
Telefon 07141/18-6453, 18-2004
Fax 07141/18-6458
Gabriele.Begenat@vbalb.fv.bwl.de
www.Schloss-Ludwigsburg.de

Residenzschloss Ludwigsburg

Schloss Favorite

MUSEUMSPÄDAGOGIK

für die Fächer

Deutsch

Religion

Ethik



Ordenssaal in Schloss Ludwigsburg